

Artikel für den Newsletter der ELMUG eG

## Analogisierst du noch oder digitalisierst du schon?

Erfahrungen in der Arbeit mit Web-Talks  
von KommunikationsTrainerin Sabine Vana-Ströhla

Schneller als gedacht mussten wir uns in den letzten Monaten auf neue Arbeits- und Lebensbedingungen einstellen. COVID19 kam überraschend und wir hatten wenig Zeit zur Vorbereitung auf die entstandene Situation. Plötzlich saßen viele von uns in einem so genannten HomeOffice und nahmen mit Videokonferenzen an Dienstberatungen, Meetings, Absprachen und Konferenzen teil.

### Nachteile

- Teilnehmende haben zum Teil keine stabile Internetverbindung
- Höhere Beanspruchung der Aufmerksamkeit durch lange Bildschirmverweilzeiten (Selbstdisziplin der Teilnehmenden)
- Kein direkter Kontakt zwischen den Teilnehmenden
- Mimik und Gestik schwer oder nicht erkennbar, damit fehlende Rückmeldung
- In Seminaren höherer Zeitbedarf für ein Thema als in Präsenzveranstaltungen

### Vorteile

- Zeitersparnis: keine Fahrt zum Durchführungsort
- Ortsunabhängig: Zugriff auf das Online-Tool kann von überall erfolgen
- Aufzeichnungen erlauben auch ein späteres Nachschauen (weitere Teilnehmende, evtl. nicht verstandene Passagen)
- Vertiefung der Sicherheit im Umgang mit digitalen Medien
- Die meisten Plattformen (Zoom, WebEx, 3D Lernspace, ...) haben ähnliche Funktionalitäten: Bildschirm teilen, Stummschalten aller Teilnehmenden, Video an oder aus, etc.

### Hinweise für die erfolgreiche Durchführung eines Webinars

- Start der Session immer mit der Abfrage, ob alle Teilnehmenden Ton und Bild haben
- Beginn der Ausführungen mit einer klar erkennbaren Struktur des Ablaufs
- Einfachheit: Kommen Sie auf den Punkt!
- Testung von Videos, weiterführenden Links und den benötigten Funktionalitäten vorab
- Dauer einer Session max. 60-90 Minuten, dann muss eine Biopause erfolgen

Aus meiner Erfahrung ist die Einarbeitung in die meisten Plattformen von Online-Tools relativ einfach und die Qualität gut. Diskussionen sind möglich, sollten eingefordert und durchgeführt werden! Ich denke, dass zukünftig eine Kombination aus Online- und Präsenzveranstaltung kommen wird, wenn eine sinnvolle und durchdachte Handhabung beider Veranstaltungsformen gegeben ist.